



# Statistische Berichte

---

Bestell-Nr. A 65 3 9841  
(Kennziffer A VI 5 – vj 1/98)

## **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Nordrhein-Westfalen am 31. März 1998**

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06  
Internet: <http://www.lds.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Juni 1999

Preis dieser Ausgabe 3,50 DM (Jahresbezugspreis 14,00 DM)  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet



# Inhalt

Seite

## Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung . . . . .	4
Das Meldesystem in der Sozialversicherung . . . . .	4
Definition von Begriffen und Merkmalen . . . . .	6

## Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken . . . . .	10
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken . . . . .	12
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen . . . . .	14
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen . . . . .	15
5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31. 3. 1998 nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen. . . . .	17
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf. . . . .	19
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung . . . . .	20
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. 3. 1998 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung . . . . .	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen am 31. 3. 1998 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen . . . . .	26
10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1984 bis 1998 nach der Stellung im Beruf. . . . .	27
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1984 bis 1998 nach Sektoren . . . . .	28
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1984 bis 1998 . . . . .	30

## Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS) . . . . .	32
--	----

## Grafiken

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt . . . . .	29
Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren . . . . .	29

## Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungs-gesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

### Das Meldesystem in der Sozialversicherung

#### Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)<sup>2)</sup> gesetzlich geregelt.

#### Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungs-gesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, dass in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter/-innen und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfasst werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

## Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, Abmeldungen nach sechs Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke

dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

## Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik lässt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
<p><b>Versicherungsnummer</b> daraus Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht</p>	
<p><b>Betriebsnummer</b> Wirtschaftszweig Arbeitsort</p>	
<p><b>Angaben zur Tätigkeit</b> Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung</p>	
Staatsangehörigkeit	<p>Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt Grund der Abgabe</p>

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Da-

ten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefasst werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungsstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

## Definition von Begriffen und Merkmalen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen

Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter/-innen, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbstständige Tätigkeit handelt<sup>3)</sup>. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbstständige

Tätigkeit bezeichnet<sup>4)</sup>, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren.)
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren seit 1978 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten
	mit einem Entgelt bis einschl. ... DM
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470
1. 1. 1991 – 31. 12. 1991	480
1. 1. 1992 – 31. 12. 1992	500
1. 1. 1993 – 31. 12. 1993	530
1. 1. 1994 – 31. 12. 1994	560
1. 1. 1995 – 31. 12. 1995	580
1. 1. 1996 – 31. 12. 1996	590
1. 1. 1997 – 31. 12. 1997	620

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

<sup>3)</sup> Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – <sup>4)</sup> Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

## **Ausländer**

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

## **Arbeiter/Angestellte (zusammengefasste Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

## **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefasst.

## **Beschäftigte in beruflicher Ausbildung**

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

## **Facharbeiter**

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversiche-

rung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

## **Alter**

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

## **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

## **Ausbildung**

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht

haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlusszeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.

- Abitur: Personen, die den Abschluss an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.

- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

### **Wirtschaftszweig**

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerinnen beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

### **Regionale Zuordnung**

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.



## **Tabellenteil**

**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.3.1998  
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Düsseldorf	335 860	149 439	99 975	24 875	235 885	124 564	37 718	14 564	24 076	13 642
Duisburg	157 074	57 903	74 270	11 941	82 804	45 962	17 553	4 161	13 710	3 843
Essen	215 179	90 966	78 902	18 148	136 277	72 818	16 383	5 572	11 624	4 759
Krefeld	86 153	33 641	38 404	8 057	47 749	25 584	8 383	2 548	6 242	2 141
Mönchengladbach	83 388	36 657	37 000	9 496	46 388	27 161	7 912	2 655	5 835	2 077
Mülheim an der Ruhr	59 372	23 804	25 564	5 191	33 808	18 613	5 885	1 701	4 611	1 274
Oberhausen	58 005	26 307	26 203	7 084	31 802	19 223	5 133	2 063	3 882	1 251
Remscheid	48 290	18 286	24 786	5 259	23 504	13 027	7 231	1 920	6 190	1 041
Solingen	49 599	21 974	25 342	6 908	24 257	15 066	7 734	2 573	6 634	1 100
Wuppertal	128 768	56 769	54 637	14 137	74 131	42 632	13 444	4 724	10 565	2 879
<b>Kreise</b>										
Kleve	73 208	31 274	34 048	7 397	39 160	23 877	6 005	1 632	4 064	1 941
Mettmann	166 580	66 015	71 925	16 862	94 655	49 153	21 362	6 357	17 138	4 224
Neuss	124 142	47 608	55 089	10 244	69 073	37 384	13 233	3 729	10 039	3 194
Viersen	81 154	34 365	38 912	9 490	42 242	24 875	7 829	2 268	6 004	1 825
Wesel	115 218	45 687	57 000	10 257	58 218	35 430	9 323	2 259	7 470	1 853
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>1 781 990</b>	<b>740 695</b>	<b>742 037</b>	<b>165 346</b>	<b>1 039 953</b>	<b>575 349</b>	<b>185 128</b>	<b>68 726</b>	<b>138 084</b>	<b>47 044</b>
davon										
kreisfreie Städte	1 221 688	515 746	485 083	111 096	736 605	404 650	127 376	42 481	93 369	34 007
Kreise	560 302	224 949	256 954	54 250	303 348	170 699	57 752	16 245	44 715	13 037
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Aachen	104 693	46 184	37 993	10 165	66 700	36 019	12 823	4 978	8 200	4 623
Bonn	143 991	73 941	37 025	10 155	106 966	63 786	11 812	4 997	7 005	4 807
Köln	430 163	183 337	144 214	30 199	285 949	153 138	52 690	17 674	36 529	16 161
Leverkusen	66 572	22 748	28 125	5 108	38 447	17 640	6 759	1 760	5 059	1 700
<b>Kreise</b>										
Aachen	69 769	27 948	33 854	7 078	35 915	20 870	6 972	2 037	4 918	2 054
Düren	70 989	27 645	34 989	7 090	36 000	20 555	4 880	1 279	3 778	1 102
Erfkreis	110 109	40 284	55 035	9 379	55 074	30 905	11 787	2 785	9 525	2 262
Euskirchen	44 782	18 593	22 461	4 550	22 321	14 043	2 576	727	2 103	473
Heinsberg	48 257	19 996	24 060	5 108	24 197	14 890	4 134	1 264	3 057	1 077
Oberbergischer Kreis	83 850	33 203	41 386	9 678	42 464	23 525	7 132	2 104	6 013	1 119
Rheinisch Bergischer Kreis	62 925	27 933	27 328	6 237	35 597	21 696	7 057	2 122	5 732	1 325
Rhein-Sieg-Kreis	119 890	51 913	53 235	11 656	66 655	40 257	10 557	2 948	8 262	2 295
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>1 365 990</b>	<b>573 725</b>	<b>539 705</b>	<b>116 401</b>	<b>816 286</b>	<b>467 324</b>	<b>139 179</b>	<b>44 675</b>	<b>100 181</b>	<b>38 998</b>
davon										
kreisfreie Städte	745 419	326 210	247 357	55 627	498 062	270 583	84 084	29 409	56 793	27 291
Kreise	610 571	247 515	292 348	60 774	318 223	186 741	55 095	15 266	43 388	11 707
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Boitrop	30 557	11 519	16 057	2 787	14 500	8 732	2 713	635	2 240	473
Geisenkirchen	77 032	32 334	35 626	7 224	41 406	25 110	6 694	1 951	5 215	1 479
Münster	118 905	56 108	35 261	9 503	83 644	46 605	5 364	2 019	3 810	1 554

**Noch: 1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.3.1998  
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt		und zwar				Ausländer/Ausländerinnen			
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Arbeiter/-innen		Angestellte	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich			
<b>Kreise</b>										
Borken	107 868	40 756	57 550	11 388	50 318	29 368	6 778	1 864	5 357	1 421
Coesfeld	49 581	21 241	23 580	5 010	26 001	16 231	1 939	430	1 579	360
Recklinghausen	160 824	64 422	79 481	14 385	81 343	50 037	11 508	3 065	9 308	2 200
Steinfurt	115 357	46 772	58 777	13 141	56 580	33 631	4 786	1 342	3 981	805
Warendorf	80 495	29 304	43 141	8 072	37 354	21 232	5 827	1 458	5 089	738
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>740 619</b>	<b>302 466</b>	<b>349 473</b>	<b>71 610</b>	<b>391 146</b>	<b>230 946</b>	<b>46 609</b>	<b>12 764</b>	<b>36 679</b>	<b>9 030</b>
davon										
kreisfreie Städte	226 494	99 961	86 944	19 514	139 550	80 447	14 771	4 605	11 265	3 506
Kreise	514 125	202 495	262 529	51 996	251 596	150 499	30 838	8 159	25 314	5 524
<b>Kreisfreie Stadt</b>										
Bielefeld	126 507	56 447	52 266	14 380	74 241	42 067	11 281	4 052	8 946	2 335
<b>Kreise</b>										
Gütersloh	127 834	48 635	69 379	15 706	58 455	32 929	11 695	3 402	10 190	1 505
Herford	87 502	37 184	47 583	14 029	39 919	23 155	6 334	1 971	5 577	757
Höxter	40 593	16 878	21 182	4 814	19 411	12 064	1 492	405	1 226	266
Lippe	105 728	44 955	54 090	13 919	51 638	31 036	5 882	1 730	4 914	968
Minden-Lübbecke	108 000	47 750	52 023	14 029	55 977	33 721	4 424	1 405	3 535	889
Paderborn	90 060	35 347	42 414	8 595	47 646	26 752	4 886	1 247	3 819	1 067
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>686 224</b>	<b>287 196</b>	<b>338 937</b>	<b>85 472</b>	<b>347 287</b>	<b>201 724</b>	<b>45 994</b>	<b>14 212</b>	<b>38 207</b>	<b>7 787</b>
davon										
kreisfreie Stadt	126 507	56 447	52 266	14 380	74 241	42 067	11 281	4 052	8 946	2 335
Kreise	559 717	230 749	286 671	71 092	273 046	159 657	34 713	10 160	29 261	5 452
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Bochum	131 387	53 080	59 802	11 698	71 585	41 382	9 901	2 847	7 602	2 299
Dortmund	195 658	81 748	78 927	17 736	116 731	64 012	16 306	5 318	12 348	3 958
Hagen	71 351	30 368	34 513	8 091	36 838	22 277	8 107	2 644	6 683	1 424
Hamm	50 822	21 685	24 642	5 082	26 180	16 603	3 552	994	2 838	714
Herne	40 812	16 861	19 202	3 881	21 610	12 980	3 946	1 015	3 086	860
<b>Kreise</b>										
Ennepe-Ruhr-Kreis	98 996	39 818	49 125	10 889	49 871	28 929	9 420	2 606	7 962	1 458
Hochsauerlandkreis	89 370	35 161	48 333	10 949	41 037	24 212	6 263	1 700	5 609	654
Märkischer Kreis	154 409	62 849	84 646	22 586	69 763	40 263	18 058	5 783	16 075	1 983
Olpe	43 969	16 098	25 046	5 515	18 923	10 583	3 860	1 024	3 548	312
Siegen-Wittgenstein	100 555	38 291	49 003	9 973	51 552	28 318	5 906	1 426	4 916	990
Soest	91 437	38 659	45 860	11 526	45 577	27 133	6 153	2 079	5 254	899
Unna	101 516	43 038	51 522	11 867	49 994	31 171	7 396	2 114	6 170	1 226
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>1 170 282</b>	<b>477 666</b>	<b>570 621</b>	<b>129 793</b>	<b>699 661</b>	<b>347 883</b>	<b>98 888</b>	<b>29 650</b>	<b>82 091</b>	<b>16 777</b>
davon										
kreisfreie Städte	490 030	203 742	217 086	46 488	272 944	157 254	41 812	12 818	32 557	9 255
Kreise	680 252	273 914	353 535	83 305	326 717	190 609	57 056	16 732	49 534	7 522
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>5 736 105</b>	<b>2 381 728</b>	<b>2 540 773</b>	<b>568 622</b>	<b>3 194 332</b>	<b>1 813 206</b>	<b>514 778</b>	<b>159 927</b>	<b>396 142</b>	<b>119 636</b>
davon										
kreisfreie Städte	2 810 138	1 202 106	1 088 736	247 105	1 721 402	955 001	279 324	93 365	202 930	76 394
Kreise	2 924 967	1 179 622	1 452 037	321 417	1 472 930	858 205	235 454	66 562	192 212	43 242

## 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)									
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)2)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen a.n.g.	Organi-sationen ohne Er-werbs-charakter, private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozial-ver-sicherungen
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Düsseldorf	335 860	599	3 694	61 274	11 774	61 498	26 505	29 568	105 349	12 279	23 320
Duisburg	157 074	551	6 904	47 674	9 651	21 579	12 306	3 898	40 315	4 797	9 399
Essen	215 179	1 233	8 886	37 824	14 879	38 302	12 523	8 459	75 088	9 564	8 421
Krefeld	86 153	531	1 327	33 147	3 605	14 400	2 978	2 393	21 333	2 660	3 779
Mönchengladbach	83 388	590	1 596	25 789	4 802	14 888	4 197	2 653	22 109	2 011	4 753
Mülheim an der Ruhr	59 372	389	2 856	16 978	3 725	12 428	2 076	1 407	14 765	1 121	3 627
Oberhausen	58 005	328	624	13 733	4 743	9 593	2 532	1 338	19 992	2 426	2 696
Remscheid	48 290	219	601	25 159	2 209	5 402	1 747	1 052	9 253	852	1 796
Solingen	49 599	192	462	21 004	2 484	7 601	1 719	1 238	11 556	1 525	1 818
Wuppertal	128 768	576	3 108	46 632	4 753	18 298	6 291	5 713	29 858	3 598	9 941
<b>Kreise</b>											
Kleve	73 208	2 349	498	22 976	5 741	11 308	2 880	2 336	18 667	2 038	4 415
Mettmann	166 580	1 039	990	66 698	7 174	37 541	7 309	2 851	32 234	3 867	6 877
Neuss	124 142	1 266	5 715	39 519	6 655	23 885	8 481	3 987	27 828	2 499	4 507
Viersen	81 154	1 128	551	28 700	4 884	15 698	2 918	1 855	20 398	1 224	3 798
Wesel	115 218	1 630	12 616	30 837	9 006	16 644	4 154	3 016	26 977	3 747	6 591
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>1 781 990</b>	<b>12 620</b>	<b>50 428</b>	<b>517 944</b>	<b>96 085</b>	<b>308 865</b>	<b>98 616</b>	<b>71 784</b>	<b>475 722</b>	<b>54 208</b>	<b>95 738</b>
davon											
kreisfreie Städte	1 221 688	5 208	30 058	329 214	62 625	203 989	72 874	57 719	349 618	40 833	69 550
Kreise	560 302	7 412	20 370	188 730	33 460	104 876	25 742	14 045	128 104	13 375	26 188
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Aachen	104 693	296	607	26 409	3 173	13 841	3 729	5 389	41 102	4 522	5 625
Bonn	143 991	328	95	17 306	3 986	13 670	8 134	7 333	51 044	17 373	24 722
Köln	430 163	1 249	4 998	82 464	19 414	74 436	28 735	38 651	141 513	17 629	21 074
Leverkusen	66 572	146	493	36 479	3 109	7 072	2 854	1 206	11 734	1 208	2 271
<b>Kreise</b>											
Aachen	69 769	444	3 245	24 474	4 563	11 975	2 789	1 794	16 441	1 675	2 369
Düren	70 989	753	3 727	23 898	4 258	8 182	2 289	1 641	20 341	1 567	4 333
Erfdkreis	110 109	1 180	6 531	29 888	9 094	19 370	8 839	1 954	24 835	2 554	5 864
Euskirchen	44 782	502	451	14 272	3 581	6 660	2 607	1 187	10 504	1 299	3 719
Heinsberg	48 257	656	803	15 650	5 319	7 646	1 167	1 635	10 987	1 360	3 034
Oberbergischer Kreis	83 850	478	879	39 321	5 415	10 006	1 679	1 670	19 828	1 512	3 062
Rheinisch Bergischer Kreis	62 925	659	454	19 990	3 786	11 352	1 732	1 458	18 164	1 797	3 533
Rhein-Sieg-Kreis	119 890	1 954	737	36 848	9 779	17 669	5 468	3 520	30 541	5 379	7 995
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>1 355 990</b>	<b>8 645</b>	<b>23 020</b>	<b>366 999</b>	<b>76 477</b>	<b>201 879</b>	<b>70 022</b>	<b>67 438</b>	<b>397 034</b>	<b>57 875</b>	<b>87 601</b>
davon											
kreisfreie Städte	745 419	2 019	6 193	162 658	29 682	109 019	43 452	52 579	245 393	40 732	53 692
Kreise	610 571	6 626	16 827	204 341	45 795	92 860	26 570	14 859	151 641	17 143	33 909
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Boitrop	30 557	234	5 050	5 054	2 268	4 247	2 117	628	7 988	890	2 081
Gelsenkirchen	77 032	397	7 098	21 314	4 458	11 267	2 690	1 891	21 179	2 768	3 970
Münster	118 905	1 262	2 055	17 137	5 222	17 015	4 073	10 635	42 591	7 322	11 593

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

## Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)										
	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)2)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen a.n.g.	Organi-sationen ohne Er-werbs-charakter, private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozial-ver-sicherungen
<b>Kreise</b>											
Borken	107 868	1 654	686	45 064	9 908	16 563	4 253	2 589	20 190	3 206	3 775
Coesfeld	49 581	1 242	330	15 570	3 813	7 749	1 403	1 403	12 907	1 487	3 677
Recklinghausen	160 824	1 430	19 795	35 167	11 719	22 443	10 826	3 797	42 470	3 964	9 213
Steinfurt	115 357	1 328	3 511	42 812	7 912	17 093	6 102	2 833	24 303	2 920	6 543
Warendorf	80 495	1 256	3 066	36 244	4 874	10 515	2 299	1 992	15 282	1 885	3 082
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>740 619</b>	<b>8 803</b>	<b>41 591</b>	<b>218 362</b>	<b>60 174</b>	<b>106 892</b>	<b>33 763</b>	<b>25 748</b>	<b>186 910</b>	<b>24 442</b>	<b>43 934</b>
davon											
kreisfreie Städte	226 494	1 893	14 203	43 505	11 948	32 529	8 860	13 154	71 758	10 980	17 644
Kreise	514 125	6 910	27 388	174 857	38 226	74 363	24 883	12 594	115 152	13 462	26 290
<b>Kreisfreie Stadt</b>											
Bielefeld	126 507	442	1 839	37 305	5 327	22 677	5 273	4 851	39 168	4 462	5 163
<b>Kreise</b>											
Gütersloh	127 834	1 251	537	64 900	7 475	15 647	6 856	2 786	21 132	3 054	4 196
Herford	87 502	628	937	39 238	4 972	13 169	4 014	1 961	17 343	1 483	3 757
Höxter	40 593	600	436	15 082	2 781	6 177	1 058	1 159	10 681	690	1 929
Lippe	105 728	998	693	44 205	6 819	13 005	3 242	3 570	25 487	2 419	5 290
Minden-Lübbecke	108 000	1 018	1 542	40 354	6 598	16 597	3 420	2 703	28 650	2 542	4 576
Paderborn	90 060	835	660	34 808	5 613	12 090	3 486	2 213	23 333	2 682	4 340
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>686 224</b>	<b>5 772</b>	<b>6 644</b>	<b>276 892</b>	<b>39 585</b>	<b>99 382</b>	<b>27 349</b>	<b>19 243</b>	<b>166 794</b>	<b>17 332</b>	<b>29 251</b>
davon											
kreisfreie Stadt	126 507	442	1 839	37 305	5 327	22 677	5 273	4 851	39 168	4 462	5 163
Kreise	559 717	5 330	4 805	238 587	34 258	76 685	22 076	14 392	126 626	12 870	24 088
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Bochum	131 387	466	1 546	44 109	6 331	18 707	5 294	3 156	38 211	4 616	8 951
Dortmund	195 658	1 026	14 534	37 567	11 359	28 497	11 848	11 633	62 598	7 405	9 191
Hagen	71 351	263	1 330	22 212	3 601	11 198	5 647	1 673	18 523	3 017	3 887
Hamm	50 822	524	4 428	13 371	3 139	7 100	2 317	1 581	13 177	2 174	3 011
Herne	40 812	116	2 890	8 279	5 135	6 087	2 405	650	11 029	1 401	2 820
<b>Kreise</b>											
Ennepe-Ruhr-Kreis	98 996	699	1 318	44 069	4 533	13 214	3 180	1 998	21 798	3 046	5 141
Hochsauerlandkreis	89 370	949	935	41 170	6 633	8 837	2 941	2 393	20 210	1 458	3 844
Märkischer Kreis	154 409	748	1 149	87 686	6 721	14 493	4 336	3 368	26 700	2 543	6 665
Olpe	43 969	338	235	24 270	2 312	5 247	1 101	996	6 524	1 161	1 785
Siegen-Wittgenstein	100 555	423	904	43 513	5 437	14 228	4 087	2 816	20 783	2 826	5 528
Soest	91 437	921	457	38 685	5 454	12 390	2 674	2 072	22 756	1 982	4 046
Unna	101 516	973	5 225	31 529	6 037	15 895	8 264	2 417	21 709	3 863	5 604
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>1 170 282</b>	<b>7 446</b>	<b>34 951</b>	<b>436 460</b>	<b>66 692</b>	<b>165 893</b>	<b>54 104</b>	<b>34 753</b>	<b>284 018</b>	<b>35 492</b>	<b>60 473</b>
davon											
kreisfreie Städte	490 030	2 395	24 728	125 538	29 565	71 589	27 511	18 693	143 538	18 613	27 860
Kreise	680 252	5 051	10 223	310 922	37 127	84 304	26 593	16 060	140 480	16 879	32 613
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>5 735 105</b>	<b>43 286</b>	<b>156 634</b>	<b>1 815 657</b>	<b>328 013</b>	<b>872 891</b>	<b>263 854</b>	<b>218 846</b>	<b>1 509 478</b>	<b>189 349</b>	<b>316 997</b>
davon											
kreisfreie Städte	2 810 138	11 957	77 021	698 220	139 147	439 803	157 990	146 996	849 475	115 620	173 909
Kreise	2 924 967	31 329	79 613	1 117 437	188 866	433 088	125 864	71 950	660 003	73 729	143 088

Anmerkungen S. 12

**3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998**  
**nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen**

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen und zwar							
		insgesamt	männlich	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte	Deutsche	Ausländer/Ausländerinnen
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 286	32 012	11 274	36 909	6 377	37 245	6 041	
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 300 289	1 829 147	471 142	1 527 319	772 970	2 042 097	258 192	
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	156 634	140 410	16 224	97 113	59 521	143 375	13 259	
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 815 642	1 394 856	420 786	1 169 089	646 553	1 606 703	208 939	
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	155 107	120 257	34 850	73 659	81 448	143 864	11 243	
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	97 346	72 447	24 899	68 043	29 303	83 035	14 311	
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	58 696	50 152	8 544	40 741	17 955	51 081	7 615	
23	Eisen- und Metallherzeugung, Giesserei und Stahlverformung	230 627	202 807	27 820	171 969	58 658	189 956	40 671	
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	495 732	426 428	69 304	313 795	181 937	445 435	50 297	
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	364 483	254 235	110 248	228 002	136 481	323 291	41 192	
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	194 249	153 335	40 914	140 480	53 769	177 221	17 028	
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	77 478	38 471	39 007	50 569	26 909	67 649	9 829	
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	141 924	76 724	65 200	81 831	60 093	125 171	16 753	
3	Baugewerbe	328 013	293 881	34 132	261 117	66 896	292 019	35 994	
30	Bauhauptgewerbe	207 802	190 141	17 661	162 603	45 199	180 459	27 343	
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	120 211	103 740	16 471	98 514	21 697	111 560	8 651	
4 - 5	Handel und Verkehr	1 156 745	627 858	528 887	404 660	752 195	1 075 115	81 630	
4	Handel	872 891	422 276	450 615	218 529	654 362	815 679	57 212	
40 - 41	Großhandel	301 016	198 929	102 087	100 060	200 956	277 913	23 103	
42	Handelsvermittlung	80 514	50 557	29 957	21 031	59 483	74 778	5 736	
43	Einzelhandel	491 361	172 790	318 571	97 438	393 923	462 988	28 373	
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	283 854	205 582	78 272	186 021	97 833	259 436	24 418	
500	Eisenbahnen	18 860	16 651	2 209	13 719	5 141	16 405	2 455	
507	Deutsche Bundespost	42 259	21 101	21 158	32 879	9 380	39 779	2 480	
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	222 735	167 830	54 905	139 423	83 312	203 252	19 483	
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 234 770	864 356	1 370 416	671 893	1 662 777	2 065 859	168 911	
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	218 946	103 206	115 740	5 602	213 344	214 933	4 013	
60	Kredit- und Finanzierungs-institute	146 495	65 209	81 286	4 012	142 483	143 894	2 601	
61	Versicherungsgewerbe	72 451	37 997	34 454	1 590	70 861	71 039	1 412	
7	Dienstleistungen a.n.g.	1 509 478	555 949	953 529	446 665	1 062 813	1 367 417	142 061	
700	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe	231 745	75 739	156 006	121 211	110 534	188 087	43 658	
701,702	Reinigung und Körperpflege	101 035	24 080	76 955	91 159	9 876	78 499	22 536	
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	273 298	106 752	166 546	48 114	225 184	257 499	15 799	
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	427 274	79 357	347 917	48 331	378 943	399 655	27 619	
712-717	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	315 811	155 004	160 807	30 696	285 115	303 548	12 263	
718	sonstige Dienstleistungen	160 315	115 017	45 298	107 154	53 161	140 129	20 186	
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	189 349	62 248	127 101	39 791	149 558	178 500	10 849	
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	44 335	11 190	33 145	8 960	35 375	42 474	1 861	
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	136 020	50 108	85 912	24 825	111 195	127 797	8 223	
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	316 997	142 952	174 045	79 935	237 062	305 009	11 988	
90	Gebietskörperschaften	262 652	123 082	139 570	77 011	185 641	251 507	11 145	
96	Sozialversicherungen	54 345	19 870	34 475	2 924	51 421	53 502	843	
-	Ohne Angabe	15	5	10	2	13	11	4	
	<b>insgesamt</b>	<b>5 736 105</b>	<b>3 353 377</b>	<b>2 381 728</b>	<b>2 540 773</b>	<b>3 194 332</b>	<b>5 220 327</b>	<b>514 778</b>	

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung

## 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
	<b>Insgesamt</b>									
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	36 909	2 830	5 576	7 221	11 511	5 703	1 561	1 738	652	117
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	97 113	3 113	5 384	10 571	38 212	28 310	6 719	4 108	688	8
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 169 091	45 159	99 572	158 554	374 037	273 905	100 674	93 004	22 198	1 988
Baugewerbe	261 117	21 008	31 491	36 824	76 590	49 343	17 379	21 311	6 665	506
Handel	218 529	7 731	21 440	33 423	68 906	49 500	15 794	16 233	4 438	1 064
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	186 021	3 260	12 369	23 630	59 026	51 278	17 028	15 283	3 556	591
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	5 602	20	84	228	1 170	1 576	863	1 231	357	73
Dienstleistungen a.n.g.	446 665	18 359	51 194	62 189	120 806	103 050	38 102	38 926	10 460	3 579
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	39 791	3 049	4 892	3 032	8 851	9 537	3 702	4 646	1 538	544
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	79 935	1 739	3 019	5 801	20 984	21 817	9 673	12 973	3 734	195
<b>Zusammen</b>	<b>2 540 773</b>	<b>106 268</b>	<b>235 021</b>	<b>341 473</b>	<b>780 083</b>	<b>594 019</b>	<b>211 495</b>	<b>209 453</b>	<b>54 286</b>	<b>8 665</b>
<b>Angestellte</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 377	54	284	767	2 342	1 537	564	553	209	67
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	59 521	405	1 802	3 563	19 514	21 582	6 769	4 872	989	25
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	646 566	8 165	34 806	68 763	211 400	166 038	69 899	67 407	18 184	1 904
Baugewerbe	66 898	786	2 956	6 564	21 207	16 494	7 192	8 190	2 850	657
Handel	654 362	16 232	59 510	96 743	199 913	152 006	60 386	55 758	11 807	2 007
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	97 833	1 854	10 566	15 625	32 206	21 963	7 744	6 178	1 452	245
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	213 344	2 398	23 183	31 844	68 175	54 540	17 423	13 199	2 451	131
Dienstleistungen a.n.g.	1 062 813	32 087	110 152	164 493	359 245	243 927	72 518	63 046	15 046	2 299
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	149 558	2 956	10 027	15 125	47 992	43 091	13 335	12 795	3 671	566
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	237 062	4 267	14 279	24 506	69 602	69 005	24 491	24 670	6 063	179
<b>Zusammen</b>	<b>3 194 332</b>	<b>69 204</b>	<b>267 565</b>	<b>427 993</b>	<b>1 031 596</b>	<b>790 183</b>	<b>280 321</b>	<b>256 668</b>	<b>62 722</b>	<b>8 080</b>
<b>Insgesamt</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 286	2 884	5 860	7 988	13 853	7 240	2 125	2 291	861	184
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	156 834	3 518	7 186	14 134	57 726	49 892	13 488	8 980	1 677	33
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 815 657	53 324	134 378	227 317	585 437	439 943	170 573	160 411	40 382	3 892
Baugewerbe	328 013	21 794	34 447	43 388	97 797	65 837	24 571	29 501	9 515	1 163
Handel	872 891	23 963	80 950	130 166	288 819	201 506	76 180	71 991	16 245	3 071
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	283 854	5 114	22 935	39 255	91 232	73 241	24 772	21 461	5 008	836
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	218 946	2 418	23 267	32 072	69 345	56 116	18 286	14 430	2 808	204
Dienstleistungen a.n.g.	1 509 478	50 446	161 346	226 682	480 051	346 977	110 620	101 972	25 506	5 878
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	189 349	6 005	14 919	18 157	56 843	52 628	17 037	17 441	5 209	1 110
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	316 997	6 006	17 296	30 307	90 586	90 822	34 164	37 643	9 797	374
<b>Insgesamt</b>	<b>5 735 105</b>	<b>175 472</b>	<b>502 586</b>	<b>769 466</b>	<b>1 811 689</b>	<b>1 384 202</b>	<b>491 816</b>	<b>466 121</b>	<b>117 008</b>	<b>16 745</b>
<b>darunter: Ausländer/Ausländerinnen</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 041	147	847	1 241	2 025	1 120	313	241	97	10
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	13 259	339	942	1 994	4 971	3 958	860	173	22	-
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	208 943	5 757	23 071	32 019	58 946	46 179	24 632	14 658	3 497	184
Baugewerbe	35 994	1 979	4 852	5 427	9 373	7 382	3 466	2 543	912	60
Handel	57 212	3 123	11 045	11 435	15 978	9 839	3 251	1 900	553	88
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24 418	685	3 618	4 888	7 550	4 432	1 723	1 156	341	25
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 013	85	717	803	1 098	824	300	157	27	2
Dienstleistungen a.n.g.	142 061	6 716	24 301	25 690	37 626	29 003	10 463	6 102	1 836	324
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	10 849	991	1 909	1 275	2 633	2 439	847	523	183	49
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	11 988	420	1 086	1 290	3 080	3 296	1 372	1 020	400	24
<b>Zusammen</b>	<b>514 778</b>	<b>20 242</b>	<b>72 388</b>	<b>86 062</b>	<b>143 280</b>	<b>108 472</b>	<b>47 227</b>	<b>28 473</b>	<b>7 868</b>	<b>766</b>

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

## Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
	darunter: weiblich									
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	7 696	664	1 515	1 753	2 014	995	307	337	89	22
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	2 516	62	103	179	673	742	323	385	46	3
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	186 216	3 901	15 912	25 961	54 508	50 599	17 113	15 994	1 872	356
Baugewerbe	5 066	582	810	663	1 126	959	350	429	110	37
Handel	55 266	1 571	5 720	7 556	15 068	14 292	4 832	5 084	884	259
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	29 462	563	2 688	3 496	9 113	8 353	2 642	2 251	316	40
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	3 423	7	40	115	639	1 000	568	806	209	39
Dienstleistungen a.n.g.	229 802	9 705	24 744	27 296	55 383	59 512	22 904	23 902	5 192	1 164
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	23 093	1 175	2 045	1 437	4 903	6 239	2 611	3 336	1 004	343
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	25 982	396	743	1 187	5 394	7 972	3 794	5 462	964	70
<b>Zusammen</b>	<b>568 522</b>	<b>18 626</b>	<b>64 320</b>	<b>69 643</b>	<b>148 821</b>	<b>160 663</b>	<b>55 444</b>	<b>57 986</b>	<b>10 686</b>	<b>2 333</b>
<b>Angestellte</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 578	34	199	472	1 228	904	337	323	61	20
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	13 708	246	1 025	1 893	4 851	3 685	1 217	727	62	2
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	234 580	5 360	22 028	37 194	74 642	54 624	20 589	17 242	2 365	536
Baugewerbe	29 066	522	1 888	3 273	8 632	7 736	3 248	3 085	558	124
Handel	395 349	10 459	39 126	62 232	113 266	93 561	37 839	33 990	4 053	823
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	48 810	1 074	6 489	9 284	15 770	9 785	3 450	2 488	395	75
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	112 317	1 603	13 655	19 920	36 919	26 617	7 912	5 222	444	25
Dienstleistungen a.n.g.	723 727	28 877	91 180	117 079	231 257	163 250	46 368	38 676	6 102	938
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	104 008	2 492	8 193	11 342	33 086	28 979	9 195	8 756	1 739	226
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	148 063	3 226	11 057	18 963	46 485	40 108	13 845	12 625	1 712	41
<b>Zusammen</b>	<b>1 613 206</b>	<b>53 893</b>	<b>194 840</b>	<b>281 662</b>	<b>566 136</b>	<b>429 249</b>	<b>144 000</b>	<b>123 135</b>	<b>17 491</b>	<b>2 810</b>
<b>Insgesamt</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	11 274	698	1 714	2 225	3 242	1 899	644	660	150	42
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	16 224	308	1 128	2 072	5 524	4 427	1 540	1 112	108	5
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	420 796	9 261	37 940	63 155	129 150	105 223	37 702	33 236	4 237	892
Baugewerbe	34 132	1 104	2 698	3 936	9 758	8 695	3 598	3 514	668	161
Handel	450 615	12 030	44 846	69 788	128 334	107 853	42 671	39 074	4 937	1 082
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	78 272	1 637	9 177	12 780	24 883	18 138	6 092	4 739	711	115
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	115 740	1 610	13 695	20 035	37 558	27 617	8 480	6 028	653	64
Dienstleistungen a.n.g.	953 529	38 582	115 924	144 375	286 640	222 762	69 272	62 578	11 294	2 102
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	127 101	3 667	10 238	12 779	37 989	35 218	11 806	12 092	2 743	569
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	174 045	3 622	11 800	20 150	51 879	48 080	17 639	18 088	2 676	111
<b>Insgesamt</b>	<b>2 381 728</b>	<b>72 519</b>	<b>249 160</b>	<b>351 295</b>	<b>714 957</b>	<b>579 912</b>	<b>199 444</b>	<b>181 121</b>	<b>28 177</b>	<b>6 143</b>
<b>darunter: Ausländer/Ausländerinnen</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	724	31	128	129	178	167	51	27	12	1
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	279	6	38	39	58	86	39	12	1	-
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	40 812	917	4 909	6 489	9 953	11 794	4 322	2 117	291	20
Baugewerbe	1 274	68	183	202	341	331	87	49	12	1
Handel	22 658	1 688	5 591	4 702	4 976	3 854	1 196	545	89	17
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 508	172	973	1 004	1 232	817	217	73	18	2
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 306	62	443	494	591	480	166	60	9	1
Dienstleistungen a.n.g.	75 866	4 359	13 643	12 222	17 307	17 873	6 329	3 271	743	119
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	5 863	393	952	686	1 408	1 516	530	284	73	21
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	5 637	222	625	647	1 451	1 666	609	341	72	4
<b>Zusammen</b>	<b>159 927</b>	<b>7 918</b>	<b>27 486</b>	<b>26 614</b>	<b>37 495</b>	<b>38 584</b>	<b>13 646</b>	<b>6 779</b>	<b>1 320</b>	<b>186</b>

Anmerkungen S. 15



**5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.3.1998**  
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte			
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiter 2)	In beruflicher Ausbildung	zusammen		in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/ innen	Ange- stellte
<b>Insgesamt</b>											
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 286	41 339	35 921	16 469	4 408	5 418	152	1 947	988	969
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 300 289	2 224 900	1 499 729	788 948	100 816	725 171	28 084	75 389	27 590	47 799
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	156 634	152 475	95 415	74 932	4 508	57 060	1 347	4 159	1 698	2 461
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 815 642	1 753 711	1 145 759	543 481	65 525	607 952	24 586	61 931	23 330	38 601
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	155 107	148 558	71 814	32 593	3 437	76 744	2 333	6 549	1 845	4 704
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	97 346	94 621	66 863	18 827	1 477	27 758	1 173	2 725	1 180	1 545
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	58 696	57 257	40 306	16 347	1 204	16 951	649	1 439	435	1 004
23	Eisen- und Metallverz., Giesserei und Stahlverformung	230 627	226 843	170 881	71 086	6 450	55 982	1 925	3 784	1 108	2 676
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	495 732	485 144	311 259	196 622	26 455	173 885	7 232	10 588	2 536	8 052
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	364 483	350 362	221 143	84 777	10 603	129 219	4 311	14 121	6 859	7 262
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	194 249	187 103	137 517	67 594	9 622	49 586	2 165	7 146	2 963	4 183
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gew.	77 478	71 855	47 020	23 114	1 987	24 835	1 336	5 623	3 549	2 074
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	141 924	131 968	78 976	32 521	4 290	52 992	3 462	9 956	2 855	7 101
3	Baugewerbe	328 013	318 714	258 555	170 535	30 783	60 159	2 151	9 299	2 562	6 737
30	Bauhauptgewerbe	207 802	202 998	161 448	103 834	12 414	41 550	1 352	4 804	1 155	3 649
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	120 211	115 716	97 107	66 701	18 369	18 609	799	4 495	1 407	3 088
4 - 5	Handel und Verkehr	1 156 745	960 717	367 190	149 915	15 656	603 527	39 694	196 028	47 360	148 668
4	Handel	872 891	709 679	193 789	81 857	11 470	515 890	33 248	163 212	24 740	138 472
40 - 41	Großhandel	301 016	279 247	92 586	29 050	1 372	186 661	9 676	21 769	7 474	14 295
42	Handelsvermittlung	80 514	73 449	18 785	9 407	918	54 664	1 350	7 065	2 246	4 819
43	Einzelhandel	491 361	358 983	82 418	43 400	9 180	274 565	22 222	134 378	15 020	119 358
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	283 854	251 038	163 401	68 058	4 186	87 637	6 446	32 816	22 620	10 196
500	Eisenbahnen	18 860	18 573	13 628	6 880	1 531	4 945	376	287	91	196
507	Deutsche Bundespost	42 259	26 037	19 111	13 991	1 008	6 926	732	16 222	13 768	2 454
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	218 946	190 173	2 790	830	38	187 383	11 323	28 773	2 812	25 961
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 234 770	1 775 310	429 682	150 289	32 742	1 345 628	115 218	469 460	142 311	317 149
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	218 946	190 173	2 790	830	38	187 383	11 323	28 773	2 812	25 961
60	Kredit- und Finanzierungs-institute	146 495	125 180	1 640	466	15	123 540	8 440	21 315	2 372	18 943
61	Versicherungsgewerbe	72 451	64 993	1 150	364	23	63 843	2 883	7 458	440	7 018
7	Dienstleistungen a.n.g.	1 509 478	1 202 087	342 584	123 275	28 313	859 503	83 958	307 391	104 081	203 310
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	231 745	177 853	93 152	29 459	8 364	84 701	4 973	53 892	28 059	25 833
701,702	Reinigung und Körperpflege	101 035	70 821	62 530	29 469	7 974	8 291	252	30 214	28 629	1 585
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	273 298	193 639	28 563	10 727	4 587	165 076	14 950	79 659	19 551	60 108
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	427 274	325 630	30 652	7 817	2 986	294 978	41 975	101 644	17 679	83 965
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	315 811	284 267	26 643	13 648	1 382	257 624	20 116	31 544	4 053	27 491
718	sonstige Dienstleistungen	160 315	149 877	101 044	32 155	1 020	48 833	1 692	10 438	6 110	4 328
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	189 349	136 620	25 822	4 971	4 600	110 798	9 495	52 729	13 969	38 760
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	44 335	25 561	2 950	845	176	22 611	2 198	18 774	6 010	12 764
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	136 020	104 940	18 966	2 984	4 374	85 974	7 241	31 080	5 859	25 221
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	316 997	246 430	58 486	21 213	1 791	187 944	10 442	70 567	21 449	49 118
90	Gebietskörperschaften	262 652	200 927	56 905	20 738	1 708	144 022	7 560	61 725	20 106	41 619
96	Sozialversicherungen	54 345	45 503	1 581	475	83	43 922	2 882	8 842	1 343	7 499
-	Ohne Angabe	15	15	2	2	-	13	-	-	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>5 735 105</b>	<b>5 002 281</b>	<b>2 322 524</b>	<b>1 105 623</b>	<b>153 622</b>	<b>2 679 757</b>	<b>183 148</b>	<b>732 824</b>	<b>218 249</b>	<b>614 575</b>

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung - 2) einschl. Meister / Poliere

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.3.1998**  
**nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen**

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte			
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiterin 2)	In beruflicher Ausbildung	zusammen		In beruflicher Ausbildung	Arbeiter/ -Innen	Ange- stellte
darunter: weiblich											
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	11 274	9 799	7 069	3 525	1 230	2 730	90	1 475	627	848
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	471 142	405 466	172 324	31 830	7 145	233 142	15 967	65 676	21 473	44 203
1	Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	16 224	12 726	1 262	344	91	11 464	675	3 498	1 254	2 244
2	Verarbeitendes Gewerbe	420 786	366 220	167 415	30 192	6 118	198 805	14 008	54 566	18 800	35 766
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	34 850	29 343	7 590	869	330	21 753	1 187	5 507	1 313	4 194
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	24 899	22 493	13 510	932	58	8 983	645	2 406	997	1 409
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	8 544	7 347	2 431	426	123	4 916	323	1 197	283	914
23	Eisen- und Metallverz., Giesserei und Stahlverformung	27 820	24 437	9 134	864	179	15 303	983	3 383	819	2 564
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugaubau, ADV	69 304	60 261	15 460	2 279	530	44 801	3 737	9 043	1 657	7 386
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Fein- mechanik, EBM-Waren	110 248	97 925	59 673	7 439	2 040	38 252	2 340	12 323	5 891	6 432
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 914	34 793	16 767	4 070	903	18 026	1 154	6 121	2 192	3 929
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgew.	39 007	33 721	21 474	9 557	944	12 247	806	5 286	3 293	1 993
28 - 29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	65 200	55 900	21 376	3 756	1 011	34 524	2 853	9 300	2 355	6 945
3	Baugewerbe	34 132	26 520	3 647	1 294	936	22 873	1 284	7 612	1 419	6 193
30	Bauhauptgewerbe	17 661	13 989	908	248	152	13 081	754	3 672	376	3 296
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	16 471	12 531	2 739	1 046	784	9 792	530	3 940	1 043	2 897
4 - 5	Handel und Verkehr	628 887	350 749	48 385	15 839	3 106	302 364	22 407	178 138	36 343	141 795
4	Handel	450 615	297 934	35 285	11 609	2 464	262 649	18 758	152 681	19 981	132 700
40 - 41	Großhandel	102 087	83 231	12 549	2 090	127	70 682	4 045	18 856	5 787	13 069
42	Handelsvermittlung	29 957	24 297	3 083	942	52	21 214	641	5 660	1 434	4 226
43	Einzelhandel	318 571	190 406	19 653	8 577	2 285	170 753	14 072	128 165	12 760	115 405
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	78 272	52 815	13 100	4 230	642	39 715	3 649	25 457	16 362	9 095
500	Eisenbahnen	2 209	2 049	479	92	245	1 570	220	160	13	147
507	Deutsche Bundespost	21 158	6 853	3 839	2 307	234	3 014	387	14 305	11 971	2 334
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	54 905	43 913	8 782	1 831	163	35 131	3 042	10 992	4 378	6 614
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 370 415	965 183	167 747	45 777	16 818	807 436	88 123	405 232	124 553	280 679
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	115 740	88 533	727	125	13	87 806	5 909	27 207	2 696	24 511
60	Kredit- und Finanzierungsinstiute	81 286	60 903	423	58	5	60 480	4 531	20 383	2 301	18 082
61	Versicherungsgewerbe	34 454	27 630	304	67	8	27 326	1 378	6 824	395	6 429
7	Dienstleistungen a.n.g.	953 529	687 632	139 717	42 713	14 568	547 915	67 177	265 897	90 085	175 812
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	156 006	108 976	48 981	13 020	4 549	59 995	3 883	47 030	23 203	23 827
701,702	Reinigung und Körperpflege	76 955	49 114	43 964	22 299	6 592	5 150	185	27 841	26 396	1 445
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	166 546	105 465	7 919	1 733	1 159	97 546	11 317	61 081	16 794	44 287
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	347 917	252 135	18 246	2 356	1 584	233 889	36 581	95 782	16 535	79 247
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	160 807	134 274	4 981	1 263	405	129 293	14 245	26 533	3 111	23 422
718	sonstige Dienstleistungen	45 298	37 668	15 626	2 042	279	22 042	966	7 630	4 046	3 584
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	127 101	80 545	10 978	1 870	1 816	69 567	7 718	46 556	12 115	34 441
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	33 145	16 227	1 263	285	109	14 964	1 823	16 918	5 510	11 408
801-807	Organisationen des Wirtschafts- lebens und übrige	85 912	59 012	6 359	689	1 671	52 653	5 845	26 900	4 595	22 305
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	174 045	108 473	6 325	1 069	421	102 148	7 319	65 572	19 657	45 915
90	Gebietskörperschaften	139 570	82 568	5 951	997	391	76 617	5 493	57 002	18 356	38 646
96	Sozialversicherungen	34 475	25 905	374	72	30	25 531	1 826	8 570	1 301	7 269
-	Ohne Angabe	10	10	1	1	-	9	-	-	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>2 381 728</b>	<b>1 731 207</b>	<b>385 526</b>	<b>96 972</b>	<b>28 299</b>	<b>1 345 681</b>	<b>126 587</b>	<b>650 521</b>	<b>182 996</b>	<b>467 525</b>

Anmerkungen S. 17

**6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998**  
**nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf**

Wirtschaftsabteilung 1)  Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren  Stellung im Beruf	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)				
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit						
<b>Insgesamt</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 286	34 961	13 688	21 273	1 472	571	901	511	438	5 904
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	156 634	134 104	32 233	101 871	5 666	1 749	3 917	7 726	5 475	3 663
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	1 815 657	1 536 297	448 572	1 087 725	68 613	21 899	46 714	54 722	47 820	108 205
Baugewerbe	328 013	274 316	69 379	204 937	5 515	1 634	3 881	5 290	3 411	39 481
Handel	872 891	708 165	123 171	584 994	43 163	13 228	29 935	11 865	18 502	91 196
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	283 854	229 141	53 199	175 942	11 910	4 852	7 058	2 114	3 004	37 685
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	218 946	140 911	12 816	128 095	54 010	12 294	41 716	6 754	12 112	5 159
Dienstleistungen a.n.g.	1 509 478	1 044 224	245 349	798 875	108 123	36 878	71 245	43 123	130 411	183 597
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	189 349	131 491	32 501	98 990	12 369	3 987	8 382	11 302	19 118	15 069
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	316 997	253 244	54 277	198 967	18 456	5 676	12 780	18 039	16 245	11 013
Altersgruppen										
unter 20	175 472	155 793	141 687	14 106	6 642	6 066	576	1 102	110	11 825
20 - 25	502 566	383 139	148 715	234 424	66 651	43 713	22 938	4 814	1 180	46 802
25 - 30	769 466	570 985	102 608	468 377	73 441	19 267	54 174	16 720	33 856	74 464
30 - 35	959 736	704 174	124 207	579 967	71 656	12 019	59 637	33 244	66 055	84 607
35 - 40	851 953	649 091	128 016	521 075	46 700	8 024	38 676	30 485	52 523	73 154
40 - 45	735 420	578 363	118 100	460 263	28 651	5 698	22 953	25 176	41 418	61 812
45 - 50	648 782	533 037	113 325	419 712	15 826	3 404	12 422	19 974	25 505	54 440
50 - 55	491 816	411 544	90 070	321 474	9 322	2 157	7 165	13 456	16 071	41 423
55 - 60	466 121	394 320	93 427	300 893	7 523	1 703	5 820	12 119	13 833	38 326
60 - 65	117 008	94 897	22 033	72 864	2 356	602	1 754	4 024	5 268	10 463
65 und mehr	16 745	11 511	2 997	8 514	529	115	414	332	717	3 656
Arbeiter/Arbeiterinnen	2 540 773	2 186 327	851 043	1 335 284	33 096	18 562	14 534	3 200	8 201	309 949
Angestellte	3 194 332	2 300 527	234 142	2 066 385	296 201	84 206	211 995	158 246	248 335	191 023
<b>Insgesamt</b>	<b>5 735 105</b>	<b>4 488 854</b>	<b>1 085 185</b>	<b>3 401 669</b>	<b>329 297</b>	<b>102 768</b>	<b>226 529</b>	<b>161 446</b>	<b>256 536</b>	<b>500 972</b>
darunter: Ausländer/ -innen	514 778	380 912	218 750	162 162	15 700	7 692	8 008	4 836	13 022	100 308
<b>darunter: weiblich</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	11 274	9 355	2 797	6 558	543	211	332	101	152	1 123
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	16 224	12 699	2 247	10 452	2 229	616	1 613	484	600	232
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	420 796	352 151	123 030	229 121	27 107	8 503	18 604	5 600	5 933	30 005
Baugewerbe	34 132	27 959	4 118	23 841	1 726	432	1 294	453	418	3 576
Handel	450 615	379 179	62 219	316 960	20 836	6 220	14 616	2 974	6 521	41 105
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	78 272	63 882	11 258	52 624	5 669	2 225	3 444	538	686	7 497
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	115 740	78 407	9 366	69 041	28 581	5 971	22 610	2 362	3 355	3 035
Dienstleistungen a.n.g.	953 529	718 033	166 147	551 886	63 578	18 975	44 603	16 182	48 083	107 653
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	127 101	94 656	21 829	72 827	8 049	2 469	5 580	6 407	8 000	9 989
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	174 045	141 852	30 075	111 777	10 384	3 059	7 325	6 675	7 715	7 419
Altersgruppen										
unter 20	72 519	61 811	54 774	7 037	4 430	4 076	354	687	48	5 543
20 - 25	249 160	185 992	64 000	121 992	38 091	23 070	15 021	2 964	662	21 451
25 - 30	351 295	260 082	34 320	225 762	40 449	7 599	32 850	6 980	14 412	29 372
30 - 35	383 101	282 783	38 817	243 966	37 371	4 823	32 548	9 920	21 858	31 169
35 - 40	331 856	256 196	45 056	211 140	21 732	3 361	18 371	7 929	16 809	29 190
40 - 45	304 957	245 384	48 962	196 422	12 491	2 442	10 049	6 188	13 150	27 744
45 - 50	274 955	232 470	52 418	180 052	6 578	1 410	5 168	3 691	6 652	25 564
50 - 55	199 444	171 182	40 783	130 399	3 826	937	2 889	1 765	3 822	18 849
55 - 60	181 121	156 163	45 052	111 111	3 008	742	2 266	1 354	3 062	17 534
60 - 65	28 177	22 512	7 662	14 850	559	162	397	248	879	3 979
65 und mehr	5 143	3 598	1 242	2 356	167	59	108	30	109	1 239
Arbeiterinnen	568 522	454 213	261 246	192 967	9 278	5 714	3 564	670	4 735	99 626
Angestellte	1 813 206	1 423 960	171 840	1 252 120	159 424	42 967	116 457	41 086	76 728	112 008
<b>Zusammen</b>	<b>2 381 728</b>	<b>1 878 173</b>	<b>433 086</b>	<b>1 445 087</b>	<b>168 702</b>	<b>48 681</b>	<b>120 021</b>	<b>41 756</b>	<b>81 463</b>	<b>211 634</b>
darunter: Ausländerinnen	159 927	116 783	67 009	49 774	7 047	3 173	3 874	1 389	4 118	30 590

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden  
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschule - 6) einschl. Lehrerausbildung  
7) einschl. „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

## 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt	davon									
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)		
ohne	mit		ohne	mit							
		abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)						
	<b>Insgesamt</b>										
<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau</b>	<b>70 628</b>	<b>58 778</b>	<b>24 628</b>	<b>34 161</b>	<b>1 867</b>	<b>714</b>	<b>1 163</b>	<b>1 165</b>	<b>1 094</b>	<b>7 933</b>	
<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	<b>39 099</b>	<b>36 942</b>	<b>14 174</b>	<b>22 768</b>	<b>170</b>	<b>79</b>	<b>91</b>	<b>46</b>	<b>12</b>	<b>1 929</b>	
<b>Fertigungsberufe</b>											
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	8 981	7 591	3 880	3 711	130	63	67	23	9	1 228	
Keramik-, Glasberufe	9 889	8 834	4 658	4 176	110	55	55	16	11	918	
Chemie-, Kunststoffberufe darunter	111 133	102 539	49 474	53 065	1 708	942	766	220	144	6 522	
Chemieberufe	66 529	62 027	25 715	36 312	1 249	648	601	170	107	2 976	
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck darunter	67 589	60 416	22 805	37 611	1 823	826	997	239	119	4 992	
Drucker / -innen	37 925	33 501	8 160	25 341	1 494	656	838	196	94	2 640	
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	16 139	14 538	7 914	6 624	71	35	36	12	7	1 511	
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung darunter	168 847	154 513	63 506	91 007	977	432	545	195	95	13 067	
Metallverformer / -innen (spanend)	63 188	59 134	15 147	43 987	408	158	250	86	38	3 522	
<b>Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe</b> darunter	419 587	391 604	72 172	319 432	5 496	2 038	3 458	744	229	21 514	
Schlosser / -innen	186 572	175 432	27 294	148 138	1 557	603	954	294	85	9 204	
Mechaniker / -innen	88 745	83 484	18 571	64 913	1 271	521	750	152	50	3 788	
Elektroberufe	152 545	142 116	24 201	117 915	3 660	1 399	2 261	652	207	5 910	
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	115 545	103 710	67 041	36 669	1 138	703	435	122	96	10 479	
Textil- und Bekleidungsberufe darunter	38 198	34 282	13 023	21 259	360	159	201	82	39	3 435	
Berufe i.d. Textilverarbeitung	20 453	18 229	5 854	12 375	233	102	131	37	16	1 938	
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	7 034	6 453	2 839	3 614	91	29	62	12	9	469	
Ernährungsberufe darunter	132 225	107 470	47 373	60 097	1 390	738	652	180	132	23 053	
Köche / Köchinnen	71 719	54 105	26 999	27 106	1 005	595	410	81	59	16 469	
Hoch-, Tiefbauberufe darunter	156 272	132 084	45 105	86 979	1 069	484	585	157	101	22 861	
Maurer, Betonbauer	62 943	55 799	10 345	45 454	383	135	248	54	21	6 686	
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	36 463	31 431	7 563	23 868	363	158	205	46	34	4 589	
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	61 863	57 014	12 252	44 762	1 021	471	550	100	50	3 678	
Maler/ -innen, Lackierer / innen u. verwandte Berufe	54 377	50 329	12 875	37 454	340	143	197	45	16	3 647	
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigtmacher/ -innen	95 519	81 719	43 495	38 224	2 145	1 162	983	559	397	10 699	
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	62 195	51 371	34 249	17 122	1 644	1 324	320	76	84	9 020	
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	41 356	36 416	11 206	25 210	261	106	155	89	30	4 560	
<b>Zusammen</b>	<b>1 756 757</b>	<b>1 574 430</b>	<b>545 631</b>	<b>1 028 799</b>	<b>23 797</b>	<b>11 267</b>	<b>12 530</b>	<b>3 569</b>	<b>1 809</b>	<b>162 152</b>	

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden  
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschulen - 6) einschl. Lehrausbildung

## Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)		mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit						
	<b>noch: Insgesamt</b>									
<b>Technische Berufe</b>										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter Ingenieure / Ingenieurinnen	134 616	20 983	605	20 378	7 262	1 421	5 841	54 911	47 054	4 406
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter Techniker / Technikerinnen	284 914	225 544	13 839	211 705	21 497	4 772	16 725	16 751	7 820	13 302
<b>Zusammen</b>	<b>419 530</b>	<b>246 527</b>	<b>14 444</b>	<b>232 083</b>	<b>28 759</b>	<b>6 193</b>	<b>22 566</b>	<b>71 662</b>	<b>54 874</b>	<b>17 708</b>
<b>Dienstleistungsberufe</b>										
Warenkaufleute	471 857	397 034	52 882	344 152	22 148	7 056	15 092	6 008	6 256	40 411
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- und Versicherungsfachleute	232 164	149 597	12 488	137 109	57 651	13 989	43 662	6 724	9 798	6 394
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	405 377	330 341	120 675	209 666	7 300	3 697	3 603	757	806	66 173
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	1 208 439	895 566	84 813	810 753	120 700	34 763	85 937	37 008	74 313	80 852
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	74 499	58 815	14 881	41 934	1 643	706	937	309	3 895	11 837
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	51 731	22 677	2 940	19 737	6 672	2 026	4 646	3 320	7 776	11 286
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	393 360	314 309	47 751	266 558	25 961	6 812	19 149	1 785	32 244	19 061
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer / Lehrerinnen	294 941	170 433	24 948	145 485	23 076	9 432	13 644	27 541	61 942	11 949
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	197 434	149 709	22 940	126 769	12 583	3 013	9 570	20 640	7 866	6 636
	64 461	14 266	676	13 590	7 031	4 410	2 621	4 435	35 587	3 142
<b>Zusammen</b>	<b>3 421 423</b>	<b>2 560 452</b>	<b>476 996</b>	<b>2 073 456</b>	<b>270 612</b>	<b>81 123</b>	<b>189 489</b>	<b>84 363</b>	<b>197 601</b>	<b>316 405</b>
<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	<b>28 468</b>	<b>19 724</b>	<b>9 312</b>	<b>10 412</b>	<b>4 092</b>	<b>3 392</b>	<b>700</b>	<b>661</b>	<b>1 146</b>	<b>2 845</b>
<b>Ohne Angabe</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 735 105</b>	<b>4 488 854</b>	<b>1 086 185</b>	<b>3 401 669</b>	<b>329 297</b>	<b>102 788</b>	<b>228 529</b>	<b>161 446</b>	<b>258 536</b>	<b>500 972</b>

Anmerkungen S. 20

## Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	inesamt	davon									
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)		
			ohne	mit		ohne	mit				
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)								
<b>weiblich</b>											
<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau</b>	<b>17 948</b>	<b>14 971</b>	<b>4 437</b>	<b>10 534</b>	<b>636</b>	<b>280</b>	<b>356</b>	<b>195</b>	<b>285</b>	<b>1 861</b>	
<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	<b>60</b>	<b>48</b>	<b>19</b>	<b>29</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	
<b>Fertigungsberufe</b>											
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	249	215	108	107	13	7	6	-	1	20	
Keramik-, Glasberufe	1 091	917	558	359	24	10	14	5	2	143	
Chemie-, Kunststoffberufe darunter	21 021	18 761	12 680	6 081	415	274	141	48	31	1 766	
Chemieberufe	9 736	8 773	5 251	3 522	252	131	121	34	24	653	
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung u.i. Druck darunter	15 860	13 338	7 119	6 219	742	325	417	55	31	1 694	
Drucker / -innen	7 964	6 335	2 146	4 189	642	276	366	48	26	913	
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	1 700	1 485	1 069	416	12	4	8	1	2	200	
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung darunter	10 185	9 034	6 697	2 337	83	42	41	9	9	1 050	
Metallverformer / innen (spanend)	1 997	1 775	1 234	541	20	9	11	4	4	194	
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe darunter	17 828	14 616	3 953	10 663	1 144	445	699	73	39	1 956	
Schlosser / -innen	2 001	1 682	849	833	46	20	26	4	3	286	
Mechaniker / -innen	1 871	1 591	566	1 025	102	50	52	11	5	162	
Elektroberufe	5 847	5 128	2 404	2 724	327	171	156	21	18	353	
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	44 130	39 439	29 439	10 000	351	210	141	22	24	4 294	
Textil- und Bekleidungsberufe darunter	22 803	20 456	7 430	13 026	233	98	135	39	14	2 061	
Berufe i.d. Textilverarbeitung	18 310	16 452	5 228	11 224	198	84	114	31	9	1 620	
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	2 932	2 698	1 338	1 360	31	9	22	4	3	196	
Ernährungsberufe darunter	55 408	45 529	28 029	17 500	559	337	222	52	41	9 227	
Köche / Köchinnen	40 884	32 777	19 745	13 032	479	297	182	39	29	7 560	
Hoch-, Tiefbauberufe darunter	1 225	1 005	567	438	38	23	15	6	10	166	
Maurer, Betonbauer	262	203	91	112	9	6	3	-	2	48	
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	3 787	3 337	1 266	2 071	108	54	54	15	11	316	
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	2 345	1 957	975	982	161	103	58	11	5	211	
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	2 784	2 511	1 261	1 250	59	29	30	6	2	206	
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	36 813	31 508	21 037	10 471	568	340	228	57	51	4 629	
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	13 750	11 499	8 624	2 875	501	443	58	8	19	1 723	
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	829	726	440	286	18	12	6	3	7	75	
<b>Zusammen</b>	<b>260 587</b>	<b>224 159</b>	<b>134 994</b>	<b>89 165</b>	<b>6 387</b>	<b>2 936</b>	<b>2 451</b>	<b>435</b>	<b>320</b>	<b>30 286</b>	

Anmerkungen S. 20

## Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)		mit Abschluß an einer		
		davon		davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	
zusammen	ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	zusammen	ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)					
noch: weiblich										
<b>Technische Berufe</b>										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	9 990	1 369	101	1 268	774	224	550	3 101	4 228	518
Ingenieure / Ingenieurinnen	7 901	1 211	91	1 120	641	158	483	2 672	2 901	476
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	50 192	37 871	3 969	33 902	6 764	1 689	5 075	1 793	1 246	2 518
Techniker / Technikerinnen	19 952	14 128	1 217	12 911	2 368	436	1 932	1 272	876	1 308
<b>Zusammen</b>	<b>60 182</b>	<b>39 240</b>	<b>4 070</b>	<b>35 170</b>	<b>7 538</b>	<b>1 913</b>	<b>5 825</b>	<b>4 894</b>	<b>5 474</b>	<b>3 036</b>
<b>Dienstleistungsberufe</b>										
Warenkaufleute	296 082	258 224	37 973	220 251	9 838	3 488	6 350	1 388	1 526	25 106
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	115 984	75 562	7 542	68 020	30 748	7 020	23 728	2 459	2 957	4 258
Bank- und Versicherungsfachleute	89 475	58 140	5 236	52 904	26 017	5 373	20 644	1 955	2 306	1 057
Verkehrsberufe darunter	58 996	47 020	16 957	30 063	1 803	910	893	138	204	9 831
Berufe des Landverkehrs	8 345	6 666	1 969	4 697	211	115	96	13	15	1 440
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	757 554	606 848	62 460	544 388	69 497	18 647	50 850	10 939	20 272	49 998
Bürofach-, Bürohilfskräfte	643 610	526 353	54 955	471 398	55 165	15 633	39 532	7 937	10 764	43 391
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	16 131	10 744	3 999	6 745	475	229	246	70	1 144	3 698
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	23 436	10 872	1 711	9 161	3 166	902	2 264	1 810	3 347	4 241
Gesundheitsdienstberufe darunter	334 007	279 897	42 716	237 181	20 564	4 881	15 683	1 371	14 766	17 409
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	17 082	1 847	221	1 626	1 160	259	901	127	13 351	597
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	208 982	139 367	21 329	118 038	13 740	4 433	9 307	17 180	30 449	8 246
Sozialpflegerische Berufe	163 420	129 887	20 109	109 778	9 436	2 210	7 226	13 680	4 944	5 473
Lehrer / Lehrerinnen	32 556	6 426	311	6 115	2 935	1 511	1 424	2 620	19 027	1 548
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	223 827	166 975	92 451	74 524	3 786	1 778	2 008	702	364	52 000
Reinigungsberufe	117 434	81 651	61 125	20 526	443	256	187	37	38	35 265
<b>Zusammen</b>	<b>2 034 999</b>	<b>1 595 609</b>	<b>287 138</b>	<b>1 308 371</b>	<b>153 617</b>	<b>42 288</b>	<b>111 329</b>	<b>36 057</b>	<b>75 029</b>	<b>174 787</b>
<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	<b>7 952</b>	<b>4 246</b>	<b>2 428</b>	<b>1 818</b>	<b>1 522</b>	<b>1 263</b>	<b>259</b>	<b>175</b>	<b>351</b>	<b>1 658</b>
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2 381 728</b>	<b>1 878 173</b>	<b>433 086</b>	<b>1 445 087</b>	<b>168 702</b>	<b>48 681</b>	<b>120 021</b>	<b>41 756</b>	<b>81 463</b>	<b>211 634</b>

Anmerkungen S. 20

## 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau</b>	<b>70 828</b>	<b>17 948</b>	<b>64 124</b>	<b>16 114</b>	<b>6 704</b>	<b>1 834</b>	<b>6 614</b>	<b>2 712</b>	<b>8 369</b>	<b>942</b>
<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	<b>39 099</b>	<b>60</b>	<b>38 985</b>	<b>37</b>	<b>114</b>	<b>23</b>	<b>459</b>	<b>3</b>	<b>8 511</b>	<b>10</b>
<b>Fertigungsberufe</b>										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	8 981	249	8 667	221	314	28	420	38	1 658	38
Keramik-, Glasberufe	9 889	1 091	9 482	990	407	101	202	41	2 216	152
Chemie-, Kunststoffberufe darunter	111 133	21 021	107 101	19 831	4 032	1 190	3 148	280	20 590	3 732
Chemieberufe	66 529	9 736	63 155	8 600	3 374	1 136	2 457	246	10 296	1 347
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck darunter	67 589	15 860	57 923	13 723	9 666	2 137	2 628	726	8 797	1 813
Drucker / -innen	37 925	7 964	29 139	5 969	8 785	1 995	1 986	606	3 091	434
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	16 139	1 700	15 876	1 631	263	69	141	10	2 868	256
Berufe i.d. Metallherzeugung und -bearbeitung darunter	168 847	10 185	165 892	10 066	2 955	119	3 699	96	40 680	2 998
Metallverformer / -innen (spanend)	63 188	1 997	62 022	1 985	1 166	32	2 517	67	10 679	595
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe darunter	419 587	17 828	387 089	13 025	32 498	4 803	50 183	3 518	35 257	1 03
Schlosser / -innen	186 572	2 001	178 821	1 913	7 651	88	13 608	264	16 027	265
Mechaniker / -innen	88 745	1 871	78 544	1 463	10 201	408	16 869	468	7 039	92
Elektroberufe	152 545	5 847	136 280	5 033	16 265	814	18 152	487	8 988	679
Montierer/Montierinnen und Metallberufe a.n.g.	115 545	44 130	114 644	43 962	901	168	302	21	28 904	10 468
Textil- und Bekleidungsberufe darunter	38 198	22 803	35 882	21 676	2 316	1 127	1 663	1 160	6 950	2 977
Berufe i.d. Textilverarbeitung	20 453	18 310	19 231	17 328	1 222	982	1 132	1 061	2 700	2 151
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	7 034	2 932	6 586	2 809	448	123	417	142	1 201	415
Ernährungsberufe darunter	132 225	55 408	122 597	52 796	9 628	2 612	8 183	2 115	31 367	11 823
Köche / Köchinnen	71 719	40 884	66 321	38 792	5 398	2 092	3 428	968	20 425	8 472
Hoch-, Tiefbauberufe darunter	156 272	1 225	148 548	1 025	7 724	200	11 597	120	25 018	193
Maurer, Betonbauer	62 943	262	59 019	211	3 924	51	5 194	40	9 936	67
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	36 463	3 787	34 347	3 185	2 116	602	3 484	574	4 264	356
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	61 863	2 345	58 993	2 221	2 870	124	8 652	674	3 293	134
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	54 377	2 784	52 671	2 672	1 706	112	7 756	824	5 408	243
Warenprüfer / innen, Versandfertigmacher / innen	95 519	36 813	87 087	35 174	8 432	1 639	700	100	17 971	6 346
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	62 195	13 750	61 558	13 516	637	234	119	33	15 747	2 7
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	41 356	829	39 042	763	2 314	86	86	7	5 256	16
<b>Zusammen</b>	<b>1 755 757</b>	<b>260 587</b>	<b>1 650 265</b>	<b>244 319</b>	<b>105 492</b>	<b>16 268</b>	<b>121 532</b>	<b>10 966</b>	<b>268 433</b>	<b>46 567</b>

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung



## Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1998 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
<b>Technische Berufe</b>										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter Ingenieure / Ingenieurinnen	134 616	9 990	1 464	377	133 152	9 613	412	111	4 933	423
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter Techniker / Technikerinnen	284 914	50 192	21 273	2 320	263 641	47 872	8 975	3 743	8 184	1 290
<b>Zusammen</b>	<b>419 530</b>	<b>60 182</b>	<b>22 737</b>	<b>2 697</b>	<b>396 793</b>	<b>57 485</b>	<b>9 387</b>	<b>3 854</b>	<b>13 117</b>	<b>1 713</b>
<b>Dienstleistungsberufe</b>										
Warenkaufleute	471 857	296 082	24 956	13 178	446 901	282 904	29 443	17 704	25 056	14 733
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- und Versicherungsfachleute	232 164	115 984	4 010	1 204	228 154	114 780	16 117	8 560	5 730	2 871
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	405 377	58 996	351 762	41 557	53 615	17 439	2 984	823	44 546	4 203
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	1 208 439	757 554	28 188	13 826	1 180 251	743 728	54 311	35 307	36 552	20 798
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	74 499	16 131	51 469	10 051	23 030	6 080	602	120	5 061	969
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	51 731	23 436	5 538	1 907	46 193	21 529	2 683	1 627	4 286	1 557
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	393 360	334 007	16 972	13 429	376 388	320 578	45 984	39 369	24 234	19 940
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer / Lehrerinnen	294 941	208 982	10 102	7 747	284 839	201 235	22 015	18 251	12 439	7 654
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	289 055	223 827	257 886	200 143	31 169	23 684	15 042	12 142	57 207	37 319
<b>Zusammen</b>	<b>3 421 423</b>	<b>2 034 999</b>	<b>750 883</b>	<b>303 042</b>	<b>2 670 540</b>	<b>1 731 957</b>	<b>189 181</b>	<b>133 903</b>	<b>215 111</b>	<b>110 044</b>
<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	<b>28 468</b>	<b>7 952</b>	<b>13 779</b>	<b>2 313</b>	<b>14 689</b>	<b>5 639</b>	<b>9 597</b>	<b>3 448</b>	<b>3 237</b>	<b>651</b>
<b>Ohne Angabe</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>5 735 105</b>	<b>2 381 728</b>	<b>2 540 773</b>	<b>568 522</b>	<b>3 194 332</b>	<b>1 813 206</b>	<b>336 770</b>	<b>164 886</b>	<b>514 778</b>	<b>159 927</b>

Anmerkungen S. 24

**9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen am 31.3.1998**  
**nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen**

Wirtschaftsabteilung 1)  Altersgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	Insgesamt	davon aus							dem übrigen Ausland	
		zusammen	EU - Ländern					zusammen	darunter	
			Griechenland	Italien	Portugal	Spanien	übrige		Jugoslawien 2)	Türkei
<b>Insgesamt</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 041	1 467	97	277	394	98	601	4 574	932	1 521
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	13 259	1 496	153	392	40	189	722	11 763	1 552	9 356
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 3)	208 943	65 877	16 253	19 520	7 110	7 368	15 626	143 066	26 151	88 306
Baugewerbe	35 994	11 235	1 020	4 208	1 323	739	3 945	24 759	9 746	9 457
Handel	57 212	19 158	2 651	4 746	1 378	1 648	8 735	38 054	6 493	18 059
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24 418	7 889	1 270	1 713	684	819	3 403	16 529	2 453	8 945
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4 013	2 204	247	354	116	205	1 282	1 809	426	707
Dienstleistungen a.n.g.	142 061	44 045	8 637	12 640	3 868	3 204	15 696	98 016	19 782	38 754
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	10 849	3 098	427	662	308	369	1 332	7 751	1 127	3 009
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	11 988	5 047	399	733	338	305	3 272	6 941	1 016	3 224
Altersgruppen										
unter 20	20 242	4 034	957	1 830	401	311	535	16 208	2 962	10 550
20 - 25	72 388	16 769	3 852	5 898	2 048	1 567	3 404	55 619	9 546	34 948
25 - 30	86 062	23 686	4 756	6 452	2 649	2 191	7 638	62 378	9 520	37 220
30 - 35	81 808	23 483	4 593	5 862	2 509	2 112	8 407	58 325	7 015	33 893
35 - 40	61 472	20 678	3 758	5 780	1 886	1 620	7 634	40 794	5 431	19 253
40 - 45	52 645	19 438	3 206	6 061	1 221	1 454	7 496	33 207	6 457	12 604
45 - 50	55 827	19 906	3 015	5 525	1 402	1 772	8 192	35 921	12 895	10 730
50 - 55	47 227	18 273	3 859	4 041	1 988	2 094	6 491	28 954	9 479	12 312
55 - 60	28 473	11 598	2 505	2 896	1 170	1 318	3 709	16 875	4 944	7 991
60 - 65	7 868	3 359	796	837	270	481	975	4 509	1 325	1 690
65 und mehr	766	292	57	63	15	24	133	474	104	147
<b>Insgesamt</b>	<b>514 778</b>	<b>161 516</b>	<b>31 154</b>	<b>45 245</b>	<b>15 559</b>	<b>14 944</b>	<b>54 614</b>	<b>353 262</b>	<b>69 678</b>	<b>181 338</b>
<b>darunter: weiblich</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	724	182	14	14	25	7	122	542	59	254
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	279	125	15	32	6	7	65	154	54	45
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 3)	40 812	14 425	4 672	3 590	1 659	1 525	2 979	26 387	6 920	14 771
Baugewerbe	1 274	373	62	88	33	28	162	901	269	365
Handel	22 658	7 797	1 056	1 918	540	789	3 494	14 861	2 848	7 388
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 508	1 895	296	319	192	267	821	2 813	501	1 270
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 306	1 220	162	205	70	126	657	1 086	290	439
Dienstleistungen a.n.g.	75 866	22 794	4 558	5 501	2 448	1 980	8 307	53 072	12 595	22 297
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	5 863	2 009	239	395	266	278	831	3 854	689	1 416
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	5 637	2 131	265	372	146	182	1 166	3 506	690	1 816
Altersgruppen										
unter 20	7 918	1 599	395	677	158	130	239	6 319	1 236	4 065
20 - 25	27 485	6 947	1 591	2 183	804	726	1 643	20 538	3 540	12 790
25 - 30	26 614	9 026	1 662	2 056	977	1 000	3 331	17 588	2 796	9 820
30 - 35	20 488	7 369	1 419	1 616	770	760	2 804	13 119	2 053	6 322
35 - 40	17 007	6 139	1 337	1 578	580	489	2 155	10 868	2 058	4 396
40 - 45	17 797	6 284	1 288	1 558	504	455	2 479	11 513	3 421	3 603
45 - 50	20 787	6 856	1 435	1 289	658	550	2 924	13 931	5 356	4 307
50 - 55	13 546	5 272	1 284	831	600	588	1 969	8 274	2 675	3 100
55 - 60	6 779	2 874	765	535	287	401	886	3 905	1 475	1 337
60 - 65	1 320	534	152	105	45	84	148	786	275	275
65 und mehr	186	51	11	6	2	6	26	135	30	46
<b>Zusammen</b>	<b>159 927</b>	<b>52 951</b>	<b>11 339</b>	<b>12 434</b>	<b>5 385</b>	<b>5 189</b>	<b>18 604</b>	<b>106 976</b>	<b>24 915</b>	<b>50 061</b>

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. Jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind - 3) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

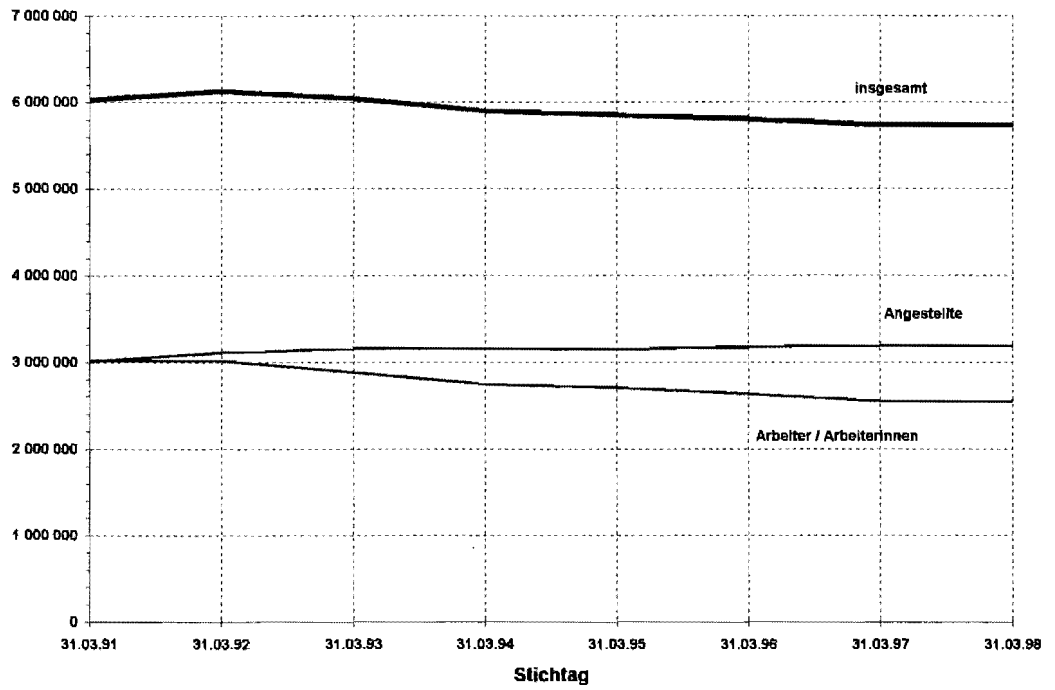
**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1984 bis 1998  
nach der Stellung im Beruf**

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon			
			Arbeiter/ -innen	Angestellte	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
31.03.84	5 356 958	-	2 816 839	2 540 119	4 912 899	444 059
30.06.84	5 351 678	-	2 815 725	2 535 953	4 906 008	445 670
30.09.84	5 455 481	-	2 882 260	2 573 221	5 018 172	437 309
31.12.84	5 395 152	-	2 822 995	2 572 157	4 956 708	438 444
31.03.85	5 374 262	0,3	2 796 971	2 577 291	4 932 272	441 990
30.06.85	5 393 575	0,8	2 830 673	2 562 902	4 947 387	446 188
30.09.85	5 511 522	1,0	2 898 141	2 613 381	5 062 238	449 284
31.12.85	5 447 215	1,0	2 830 290	2 616 925	4 993 153	454 062
31.03.86	5 432 650	1,1	2 822 476	2 610 174	4 973 725	458 925
30.06.86	5 479 477	1,6	2 874 856	2 604 621	5 017 915	461 562
30.09.86	5 597 214	1,6	2 921 887	2 675 327	5 133 619	463 595
31.12.86	5 533 231	1,6	2 844 400	2 688 831	5 061 708	471 523
31.03.87	5 506 744	1,4	2 822 090	2 684 654	5 034 819	471 925
30.06.87	5 543 959	1,2	2 855 731	2 688 228	5 067 000	476 959
30.09.87	5 642 501	0,8	2 903 260	2 739 241	5 163 287	479 214
31.12.87	5 579 433	0,8	2 837 749	2 741 684	5 092 922	486 511
31.03.88	5 556 312	0,9	2 819 076	2 737 236	5 064 832	491 480
30.06.88	5 590 204	0,8	2 855 529	2 734 675	5 093 969	496 235
30.09.88	5 693 710	0,9	2 907 808	2 785 902	5 195 883	497 827
31.12.88	5 647 382	1,2	2 849 910	2 797 472	5 141 250	506 132
31.03.89	5 659 524	1,9	2 856 606	2 802 918	5 147 874	511 650
30.06.89	5 683 539	1,7	2 883 346	2 800 193	5 168 740	514 799
30.09.89	5 797 113	1,8	2 937 317	2 859 796	5 275 679	521 434
31.12.89	5 786 704	2,5	2 911 862	2 875 042	5 254 848	531 856
31.03.90	5 846 893	3,3	2 949 363	2 897 530	5 298 069	548 824
30.06.90	5 880 214	3,5	2 978 657	2 901 557	5 324 164	556 050
30.09.90	6 011 843	3,7	3 039 690	2 972 153	5 446 646	565 197
31.12.90	6 005 472	3,8	3 012 492	2 992 980	5 431 298	574 174
31.03.91	6 028 256	3,1	3 020 746	3 007 510	5 444 518	583 738
30.06.91	6 058 681	3,0	3 042 370	3 016 311	5 467 061	591 620
30.09.91	6 156 005	2,4	3 079 266	3 076 739	5 559 000	597 005
31.12.91	6 122 841	2,0	3 028 293	3 094 548	5 514 684	608 157
31.03.92	6 131 378	1,7	3 019 042	3 112 336	5 513 403	617 975
30.06.92	6 126 999	1,1	3 011 500	3 115 499	5 503 400	623 599
30.09.92	6 182 538	0,4	3 020 419	3 162 119	5 556 043	626 495
31.12.92	6 091 895	-0,5	2 928 241	3 163 654	5 454 907	636 988
31.03.93	6 040 313	-1,5	2 884 046	3 156 267	5 399 144	641 169
30.06.93	6 002 337	-2,0	2 863 001	3 139 336	5 358 863	643 474
30.09.93	6 039 900	-2,3	2 864 250	3 175 650	5 395 083	644 817
31.12.93	5 957 934	-2,2	2 786 436	3 171 498	5 303 954	653 980
31.03.94	5 900 720	-2,3	2 743 751	3 156 969	5 244 796	655 924
30.06.94	5 886 813	-1,9	2 747 547	3 139 266	5 230 361	656 452
30.09.94	5 958 767	-1,3	2 778 304	3 180 463	5 297 810	660 957
31.12.94	5 890 744	-1,1	2 725 263	3 165 481	5 225 473	665 271
31.03.95	5 852 345	-0,8	2 703 451	3 148 894	5 184 857	667 488
30.06.95	5 845 738	-0,7	2 709 086	3 136 652	5 177 370	668 368
30.09.95	5 915 019	-0,7	2 734 708	3 180 311	5 242 603	672 416
31.12.95	5 859 213	-0,5	2 674 957	3 184 256	5 175 473	683 740
31.03.96	5 806 346	-0,8	2 630 271	3 176 075	5 112 561	693 785
30.06.96	5 789 336	-1,0	2 631 761	3 157 575	5 095 519	693 817
30.09.96	5 839 670	-1,3	2 651 799	3 187 871	5 144 856	694 814
31.12.96	5 767 025	-1,6	2 583 068	3 183 957	5 063 658	703 367
31.03.97	5 736 215	-1,2	2 551 486	3 184 729	5 024 591	711 624
30.06.97	5 741 031	-0,8	2 566 409	3 174 622	5 028 972	712 059
30.09.97	5 821 666	-0,3	2 604 800	3 216 866	5 104 694	716 972
31.12.97	5 763 170	-0,1	2 551 832	3 211 338	5 030 956	732 214
31.03.98	5 735 105	-0,6	2 540 773	3 194 332	5 002 281	732 824

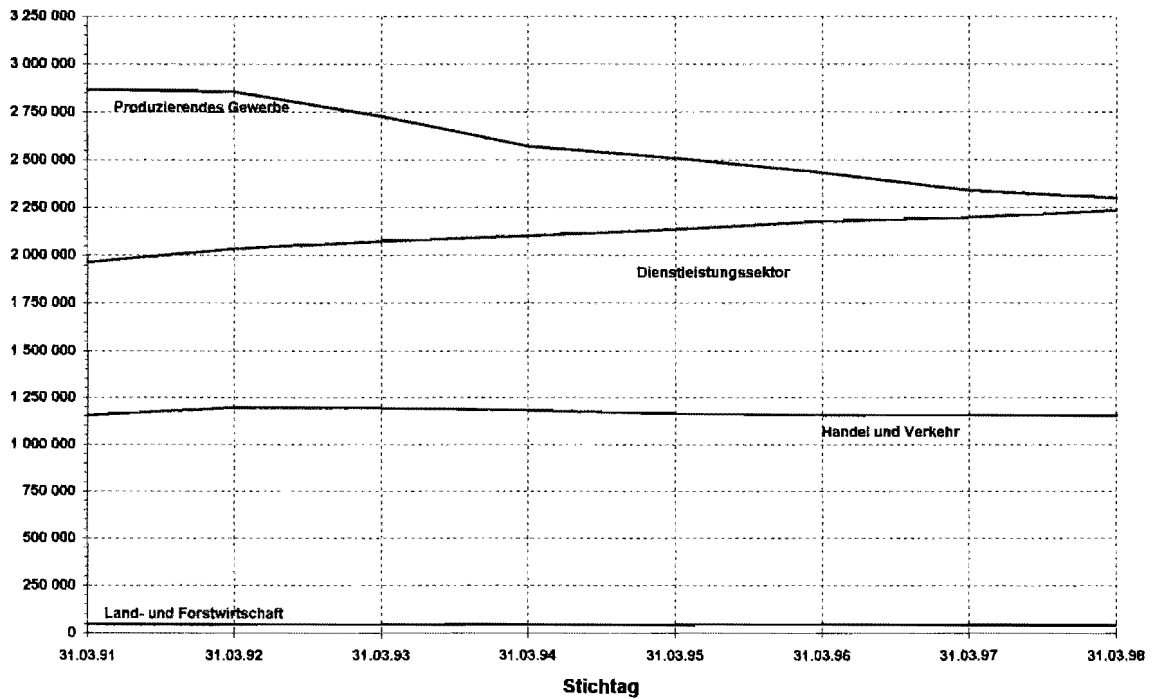
## 11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1984 bis 1998 nach Sektoren

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	Insgesamt	davon im Wirtschaftssektor				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungen	ohne Angabe
31.03.84	5 356 958	40 999	2 739 976	990 991	1 584 246	746
30.06.84	5 351 678	42 559	2 727 602	969 339	1 591 083	1 095
30.09.84	5 455 481	44 357	2 781 321	1 006 751	1 622 375	677
31.12.84	5 395 152	41 673	2 734 169	1 000 604	1 617 760	946
31.03.85	5 374 262	41 658	2 709 728	989 704	1 631 810	1 362
30.06.85	5 393 575	43 688	2 720 666	993 054	1 634 553	1 614
30.09.85	5 511 522	45 451	2 783 321	1 009 981	1 671 691	1 078
31.12.85	5 447 215	41 435	2 735 858	1 000 532	1 668 782	608
31.03.86	5 432 650	41 655	2 717 320	991 561	1 681 973	141
30.06.86	5 479 477	44 821	2 750 681	991 584	1 692 301	90
30.09.86	5 597 214	45 400	2 798 991	1 019 271	1 729 930	3 622
31.12.86	5 533 231	41 790	2 740 435	1 012 159	1 734 982	3 865
31.03.87	5 506 744	41 300	2 726 794	1 005 767	1 728 940	3 943
30.06.87	5 543 959	44 422	2 743 629	1 012 860	1 739 181	3 867
30.09.87	5 642 501	45 543	2 785 392	1 039 532	1 767 240	4 794
31.12.87	5 579 433	41 095	2 732 877	1 030 137	1 769 340	5 984
31.03.88	5 558 312	40 900	2 713 021	1 029 163	1 768 118	5 110
30.06.88	5 590 204	44 326	2 729 620	1 033 884	1 777 522	4 852
30.09.88	5 693 710	45 150	2 777 042	1 058 560	1 808 361	4 597
31.12.88	5 647 382	40 836	2 737 876	1 056 200	1 808 056	4 414
31.03.89	5 659 524	41 646	2 744 747	1 052 579	1 816 405	4 147
30.06.89	5 683 539	43 120	2 764 078	1 052 250	1 820 121	3 970
30.09.89	5 797 113	44 083	2 811 030	1 081 851	1 857 649	2 500
31.12.89	5 786 704	41 500	2 794 047	1 085 267	1 863 424	2 466
31.03.90	5 846 893	43 623	2 816 300	1 096 666	1 868 081	2 223
30.06.90	5 880 214	44 968	2 830 909	1 102 560	1 899 843	1 934
30.09.90	6 011 843	46 015	2 882 681	1 134 191	1 948 015	941
31.12.90	6 005 472	43 092	2 867 080	1 142 786	1 951 663	851
31.03.91	6 028 256	44 638	2 866 269	1 153 308	1 963 340	701
30.06.91	6 058 681	46 258	2 874 016	1 161 037	1 976 693	677
30.09.91	6 156 005	48 001	2 905 642	1 187 065	2 014 763	534
31.12.91	6 122 841	44 791	2 868 921	1 191 211	2 017 396	522
31.03.92	6 131 378	45 564	2 854 991	1 195 016	2 035 308	499
30.06.92	6 126 999	46 698	2 840 414	1 193 568	2 045 828	491
30.09.92	6 182 538	46 884	2 851 174	1 208 918	2 075 275	287
31.12.92	6 091 895	43 016	2 777 438	1 200 170	2 070 991	280
31.03.93	6 040 313	44 464	2 727 370	1 194 061	2 074 138	280
30.06.93	6 002 337	46 356	2 692 894	1 185 793	2 077 015	279
30.09.93	6 039 900	47 043	2 687 597	1 198 630	2 106 578	52
31.12.93	5 957 934	42 623	2 621 111	1 189 005	2 105 170	25
31.03.94	5 900 720	44 559	2 572 627	1 179 554	2 103 958	22
30.06.94	5 886 813	46 673	2 559 583	1 172 200	2 108 329	28
30.09.94	5 958 767	47 367	2 579 357	1 185 567	2 146 452	24
31.12.94	5 890 744	43 631	2 538 831	1 171 236	2 137 023	23
31.03.95	5 852 345	44 837	2 509 455	1 162 472	2 135 557	24
30.06.95	5 845 738	46 002	2 501 420	1 159 382	2 138 909	25
30.09.95	5 915 019	45 559	2 521 181	1 173 678	2 174 576	25
31.12.95	5 859 213	41 183	2 475 021	1 167 583	2 175 402	24
31.03.96	5 806 346	42 245	2 431 546	1 156 850	2 175 678	27
30.06.96	5 789 336	44 174	2 416 110	1 149 197	2 179 846	9
30.09.96	5 839 670	45 129	2 423 627	1 161 937	2 208 966	11
31.12.96	5 767 025	40 379	2 377 534	1 157 700	2 191 383	29
31.03.97	5 736 215	42 557	2 341 444	1 152 550	2 199 632	32
30.06.97	5 741 031	44 673	2 335 972	1 151 358	2 208 991	37
30.09.97	5 821 666	46 184	2 359 760	1 168 365	2 247 339	18
31.12.97	5 763 170	41 092	2 318 329	1 162 332	2 241 391	26
31.03.98	5 735 105	43 286	2 300 289	1 156 745	2 234 770	15

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt



Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren



## 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1984 bis 1998

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
	insgesamt			davon		darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber		männlich	weiblich	Ausländer/Ausländerinnen	
		dem	dem			männlich	weiblich
Vorquartal		Vorjahr					
		%					
30.06.84	5 351 678	-	-	3 398 208	1 953 470	320 964	114 525
30.09.84	5 455 481	1,9	-	3 459 717	1 995 764	315 724	112 089
31.12.84	5 395 152	-1,1	-	3 406 541	1 988 611	305 517	107 988
31.03.85	5 374 262	-0,4	-	3 382 552	1 991 710	306 327	109 471
30.06.85	5 393 575	0,4	0,8	3 409 754	1 983 821	309 584	109 001
30.09.85	5 511 522	2,2	1,0	3 477 103	2 034 419	311 722	108 743
31.12.85	5 447 215	-1,2	1,0	3 424 032	2 023 183	302 759	104 880
31.03.86	5 432 650	-0,3	1,1	3 407 684	2 024 966	303 207	106 693
30.06.86	5 479 477	0,9	1,6	3 455 590	2 023 887	309 976	107 347
30.09.86	5 597 214	2,1	1,6	3 511 012	2 086 202	311 528	107 166
31.12.86	5 533 231	-1,1	1,6	3 447 443	2 085 788	300 707	104 274
31.03.87	5 506 744	-0,5	1,4	3 426 378	2 080 366	302 544	106 588
30.06.87	5 543 959	0,7	1,2	3 463 234	2 080 725	306 741	106 592
30.09.87	5 642 501	1,8	0,8	3 514 144	2 128 357	311 051	108 033
31.12.87	5 579 433	-1,1	0,8	3 455 593	2 123 840	301 815	105 679
31.03.88	5 556 312	-0,4	0,9	3 435 404	2 120 908	304 619	108 390
30.06.88	5 590 204	0,6	0,8	3 466 310	2 123 894	310 095	110 430
30.09.88	5 693 710	1,9	0,9	3 519 898	2 173 812	315 905	113 503
31.12.88	5 647 382	-0,8	1,2	3 476 357	2 171 025	308 194	110 309
31.03.89	5 659 524	0,2	1,9	3 484 271	2 175 253	314 568	114 105
30.06.89	5 683 539	0,4	1,7	3 511 966	2 171 573	320 985	115 886
30.09.89	5 797 113	2,0	1,8	3 569 853	2 227 260	329 271	120 829
31.12.89	5 786 704	-0,2	2,5	3 555 676	2 231 028	320 229	118 032
31.03.90	5 846 893	1,0	3,3	3 584 875	2 262 018	328 728	123 868
30.06.90	5 880 214	0,6	3,5	3 608 646	2 271 568	334 859	126 187
30.09.90	6 011 843	2,2	3,7	3 666 264	2 345 579	344 836	134 137
31.12.90	6 005 472	-0,1	3,8	3 658 447	2 347 025	336 871	131 538
31.03.91	6 028 256	0,4	3,1	3 665 645	2 362 611	343 981	135 742
30.06.91	6 058 681	0,5	3,0	3 686 522	2 372 159	351 539	139 282
30.09.91	6 156 005	1,6	2,4	3 733 238	2 422 767	363 715	145 248
31.12.91	6 122 841	-0,5	2,0	3 700 175	2 422 666	351 704	140 990
31.03.92	6 131 378	0,1	1,7	3 695 035	2 436 343	359 752	145 103
30.06.92	6 126 999	-0,1	1,1	3 692 150	2 434 849	369 203	148 716
30.09.92	6 182 538	0,9	0,4	3 716 939	2 465 599	381 063	155 346
31.12.92	6 091 895	-1,5	-0,5	3 643 537	2 448 358	382 035	162 236
31.03.93	6 040 313	-0,8	-1,5	3 601 966	2 438 347	382 058	164 143
30.06.93	6 002 337	-0,6	-2,0	3 581 712	2 420 625	387 666	168 853
30.09.93	6 039 900	0,6	-2,3	3 590 426	2 449 474	394 692	172 690
31.12.93	5 957 934	-1,4	-2,2	3 523 887	2 434 047	380 549	169 449
31.03.94	5 900 720	-1,0	-2,3	3 479 776	2 420 944	375 371	168 414
30.06.94	5 886 813	-0,2	-1,9	3 479 383	2 407 430	377 434	166 833
30.09.94	5 958 767	1,2	-1,3	3 514 602	2 444 165	383 648	170 088
31.12.94	5 890 744	-1,1	-1,1	3 471 559	2 419 185	374 664	166 561
31.03.95	5 852 345	-0,7	-0,8	3 444 197	2 408 148	373 689	166 306
30.06.95	5 845 738	-0,1	-0,7	3 448 550	2 397 188	377 951	166 464
30.09.95	5 915 019	1,2	-0,7	3 486 779	2 428 240	384 963	169 567
31.12.95	5 859 213	-0,9	-0,5	3 442 763	2 416 450	374 367	166 984
31.03.96	5 806 346	-0,9	-0,8	3 399 335	2 407 011	368 495	166 286
30.06.96	5 789 336	-0,3	-1,0	3 400 915	2 388 421	370 594	164 954
30.09.96	5 839 670	0,9	-1,3	3 429 065	2 410 605	373 757	166 497
31.12.96	5 767 025	-1,2	-1,6	3 377 750	2 389 275	361 381	163 153
31.03.97	5 736 215	-0,5	-1,2	3 351 195	2 385 020	356 796	161 928
30.06.97	5 741 031	0,1	-0,8	3 367 331	2 373 700	360 415	160 615
30.09.97	5 821 666	1,4	-0,3	3 415 701	2 405 985	365 286	163 103
31.12.97	5 763 170	-1,0	-0,1	3 374 198	2 388 972	355 523	160 132
31.03.98	5 735 105	-0,5	0,0	3 353 377	2 381 728	354 851	159 927



## Anhang

## Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei . . . . .	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe . . . . .	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau . . . . .	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) . . . . .	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwerstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung . . . . .	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung . . . . .	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe . . . . .	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung . . . . .	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau <sup>1)</sup> . . . . .	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik <sup>2)</sup> , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren . . . . .	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe . . . . .	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe . . . . .	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe . . . . .	54 – 58
3	Baugewerbe . . . . .	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe . . . . .	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	61
4 – 5	Handel und Verkehr . . . . .	62 – 68
4	Handel . . . . .	62
40 – 1	Großhandel . . . . .	620
42	Handelsvermittlung . . . . .	621
43	Einzelhandel . . . . .	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung . . . . .	63 – 68
50 0	Eisenbahnen . . . . .	63
50 7	Deutsche Bundespost . . . . .	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) . . . . .	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) . . . . .	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe . . . . .	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute . . . . .	690
61	Versicherungsgewerbe . . . . .	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt . . . . .	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe . . . . .	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege . . . . .	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik . . . . .	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen . . . . .	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen . . . . .	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen . . . . .	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte . . . . .	87 – 90
	darunter	
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen . . . . .	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter . . . . .	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung . . . . .	91 – 94
90	Gebietskörperschaften . . . . .	91, 92, 94
96	Sozialversicherung . . . . .	93
–	ohne Angabe . . . . .	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung